

QUARTIER NACHRICHTEN

Januar / Februar 2017 Nr. 1

Lachen, Feldli, Schönenwegen, Sömmerli, Waldacker, Waldau, Schönau



So gross sollen die geplanten Bauten für die Tagesbetreuung werden.

Aus dem Inhalt

Advent im Lachenquartier	3	Fasnacht 2017	19
Einladung HV QV Lachen	4	carvelo2go bei der Militärkantine	21
Ja zur grünen Sömmerliwiese	5-8	Stellungnahme QV zur Sömmerliwiese	23
Gesundheitsseite	9	Anmeldung: Gartenkind	25
Kunstmuseum	11	Aktive im Quartier	28/29
Milizfeuerwehr St.Gallen	12	Sicherheit und Informationen	30
Jugendtreff Lolly Pop	13	Informationen fürs Quartier	31
tiRumpel	15	Landeskirchen	32/33
Lachen in Lachen	16/17	Agenda / Impressum	35



Ihre St. Galler Spitex ist für Sie da

Wir bieten pflegerische und hauswirtschaftliche Dienstleistungen an, sind anerkannt von den Krankenkassen und richten uns nach den Qualitätsanforderungen der Stadt St.Gallen und des Spitexverbandes.

Ausgebildetes Fachpersonal betreut Sie kompetent und zuverlässig an 7 Tagen in der Woche rund um die Uhr.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

071 277 66 77

Oder besuchen Sie unsere Homepage

www.spitex-stgallen.ch

Spitex-Zentren der Stadt St.Gallen

Ost-West-Centrum



S P I T E X

Hilfe und Pflege zu Hause

**ÄLTESTE SCHWEIZER
BRAUKUNST**

Schützengarten

Original
1779
ÄLTESTE SCHWEIZER BRAUKUNST

Seit der Gründung im Jahr 1779 ist Schützengarten eigenständig und bei Kunden und Konsumenten tief verwurzelt. Hier pflegen und leben Braumeister die Jahrhunderte alte Braukunst mit grosser Sorgfalt.

Die Bier-Kreationen der ältesten Brauerei der Schweiz werden jährlich mit der höchstmöglichen Auszeichnung für «beste Qualität und höchsten Genuss» prämiert.




Adventsuppe vom QV Lachen

Pius Jud. Auch die grimmige Kälte hielt die rund vier Dutzend Gäste nicht davon ab, auf den Kehrplatz vom Malvenweg zu kommen, zu bleiben, die Suppe und den Wein zu geniessen und sich in Gespräche zu vertiefen. Als einer, der die Kälte eher suboptimal findet, zog ich es vor, nahe der Feuerschale zu bleiben. Dort war's ganz angenehm. Der Umsatz war beträchtlich: ca. 20 Liter Suppe, 9 Flaschen Rotwein, 5 Flaschen Weisswein, 5 kg Brot und die mitgebrachten Guetzli (vielen Dank an die Spenderinnen) wurden weggeputzt. Neben der Feuerschale sorgten vier Finnenkerzen und besinnliche Musik für eine gute Atmosphäre. Und als dann um 20 Uhr die zufriedenen Gäste gegangen waren, machten wir uns ans Aufräumen. Ich bedanke mich herzlich bei unseren Suppe-Esserinnen und -essern fürs Kommen, den beiden Köchen Ruedi Preisig und Adrian Sturzenegger für die feine Gerstensuppen und den übrigen Vorstandsmitgliedern für die gewohnt tatkräftige Mitarbeit. Beim anschliessenden Beisammensein wurde vom Vorstand bestimmt, dass ein solcher Anlass auch nächstes Jahr stattfinden wird.



Die beiden Suppenköche beim Schöpfen



Bei der Feuerschale war's gemütlich warm.

Quartierchristbaum

Pünktlich am Freitag vor dem 1. Adventssonntag leuchtet unser Christbaum vor der Post Lachen auf. Wie jedes Jahr liessen es sich die Mitglieder vom Vorstand nicht nehmen, eigenhändig die Tanne mit Lichterketten Kugeln und dem grossen QV-Stern zu behängen. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Vizepräsidenten Ruedi Preisig Chef der Firma Fehr Transporte. Er sponserte einmal mehr Transport und Christbaum.



QUARTIERVEREIN LACHEN

Lachen, Feldli, Schönenwegen, Sömmerli, Waldacker, Waldau, Schönau

Einladung zur 107. Hauptversammlung

**am Freitag, 31. März 2017
um 19.00 Uhr
in der Mensa der Valida
an der Zwysigstr. 28**

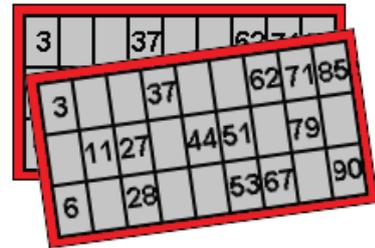
Traktandenliste

1. Wahl der Stimmzähler
2. Abnahme des Protokolls der letzten Hauptversammlung
3. Entlastung des Vorstandes und Genehmigung der Jahresrechnung
4. Festsetzung der Jahresbeiträge
5. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und der Revisoren
6. Entscheide über Rekurse
7. Änderung der Statuten

Rück - und Ausblick aufs Vereinsjahr

Bitte beachten: Ablauf wie 2016

19.00 Kurze Begrüssung und Essen
19.45 Hauptversammlung
20.30 Dessert
anschl. Lotto-Match mit super Preisen



Neumitglieder sowie Bewohnerinnen und Bewohner, die sich für das Geschehen in unserem Quartier interessieren, sind selbstverständlich herzlich eingeladen.

**Das Dreigangmenu wird vom QV offeriert.
Die Getränke sind nicht inbegriffen.**

Bitte melden Sie sich mit untenstehendem Talon an, damit wir das Essen bestellen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anmeldung für die Hauptversammlung QV Lachen 2017

Name/n _____

Adresse _____

Anzahl Personen

Bitte **bis spätestens Montag, 27. März** in der Drogerie Lachen abgeben.



Abstimmung vom 12. Februar 2017

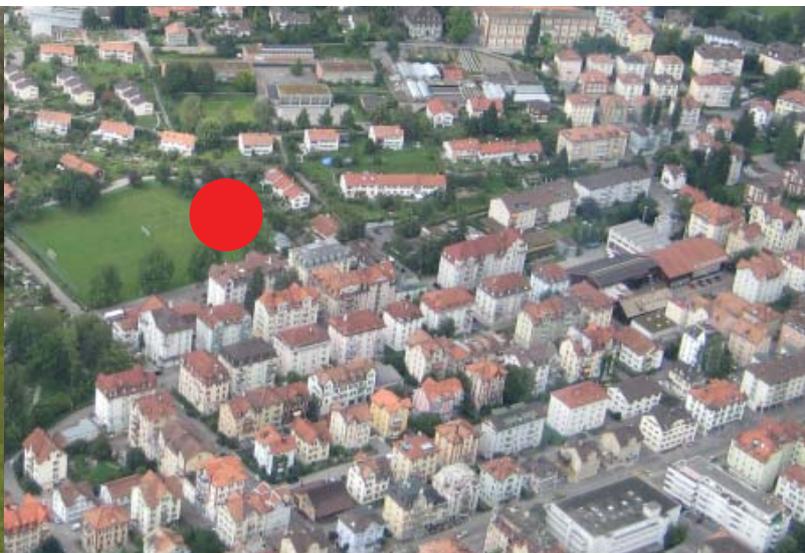
Ja

**zur Initiative
für eine grüne Sömmerliwiese**

Nein

zum Gegenvorschlag

www.soemmerliwiese.ch



Die Stadt will auf einem Teil der Sömmerliwiese einen Neubau für die Tagesbetreuung von Schulkindern aus den Schulhäusern Feldli und Schönenwegen erstellen. Im Endausbau sollen hier bis zu 180 Kinder betreut werden. Die „IG Sömmerliwiese“ wehrt sich dagegen. Sie verlangt die Umteilung der Spielwiese in die Grünzone – und damit ihre ungeschmälerte Erhaltung. Darüber entscheiden wir am 12. Februar.

Grünflächen erhalten

- Es ist falsch, öffentliche Grünflächen im Siedlungsgebiet durch Neubauten zu verkleinern. Eine einmal angeknabberte Wiese bleibt kleiner und kann nie mehr grösser werden.
- Um Lebensqualität zu bieten, braucht die Stadt ihre grünen Lungen. Kleine und grosse Städter sind auf Natur vor der Haustüre angewiesen.
- Die Erhaltung von Grünflächen ist für alle Quartiere wichtig, die baulich verdichtet werden. Durch bauliche Verdichtung fallen grüne Freiräume rund um die Häuser weg, wie das im Lachen-Quartier bereits in hohem Mass der Fall ist.

Informationen
Kontakt
Gonnerkonto

www.soemmerliwiese.ch

info@soemmerliwiese.ch

IG Sömmerliwiese

PC 61-65335-6/IBAN CH22 0900 0000 6106 5335 6

Redaktion

IG Sömmerliwiese / Auflage 46 000 Exemplare



Gerade weil die Tagesbetreuung so wichtig ist, braucht es dafür ein sach- und kindergerechtes Konzept!

- In Quartieren mit grossem Ausländeranteil ist die Tagesbetreuung von Schulkindern wichtig für die Integration. Die „IG Sömmerliwiese“ wehrt sich nicht gegen den Ausbau in diesem Bereich. Im Gegenteil: In der Lachen wird da bereits heute gute Arbeit geleistet. Ein Ausbau der Infrastruktur ist nötig.
- Mit einem sachgerechten Konzept, das pädagogischer und nicht finanzpolitischer Logik folgt, müsste jedoch nicht ein Teil der Sömmerliwiese überbaut werden.
- Es ist falsch, die Tagesbetreuungen der Schulhäuser Feldli und Schönenwegen an einem Ort zu zentralisieren. Aus pädagogischer Sicht macht es keinen Sinn, 180 Kinder mit verschiedenen Schulhauskulturen an einem Ort zu betreuen.
- Die Tagesbetreuung gehört in die Nähe des Schulhauses. Jene fürs Schulhaus Schönenwegen ist auf der Sömmerliwiese definitiv am falschen Platz. Viele Kinder müssen so unnötigerweise mehrmals am Tag die vielbefahrene und gefährliche Zürcher Strasse überqueren.
- Es ergibt nicht wirklich Sinn, eine Spielwiese für Kinder durch eine Betreuungseinrichtung für die gleichen Kinder zu schmälern.
- Pädagogisch sinnvolle Lösungen, die erst noch die Spielwiese schonen, sind möglich. Dafür müssten die Bürokraten von der Idee wegkommen, die Tagesbetreuungen zu fusionieren.

Die Vorlage geht alle Quartiere an!

Soll die ganze Sömmerliwiese grün bleiben? Diese Frage, die am 12. Februar für das Lachenquartier zu entscheiden ist, stellt sich früher oder später für viele Freiflächen quer durch die Stadt. Überall gibt es Pärklein, Spielwiesen oder Familiengärten, die in der Zone für öffentliche Bauten liegen. Wann stellt sich dort die Frage, ob sie ebenfalls überbaut werden sollen? Das Beispiel Sömmerliwiese zeigt, dass ein Quartier nicht darauf zählen darf, dass es von der Stadt rechtzeitig in den Entscheidungsprozess einbezogen wird.

Ein Ja für eine grüne Sömmerliwiese ist auch ein Signal für den Erhalt anderer Grünflächen.

*Spielwiese beim Schulhaus Grossacker
Sportplatz beim Schulhaus Gerhalden
Spielplatz Seeblickstrasse in Rotmonten
Spielwiese beim Schulhaus Schoren
Krügerpärkli an der Dürrenmattstrasse
Spielwiese an der Lehnstrasse
Spielwiese beim Schulhaus Hof
Spielwiese beim Schulhaus Kreuzbühl
Spielwiese Gerhardtstrasse Riethüsli
Spielwiese an der Gotthelfstrasse (Bitzi)
Spielplatz beim Schulhaus Hebel
Spielwiese in St. Georgen Bach
Spielplatz Goldbrunnenweg
Tschudiwies Fussballplatz
Buchwaldpark*



Die Initiative für eine grüne Sömmerliwiese wird unterstützt durch den Quartierverein Lachen, den Naturschutzverein Stadt St.Gallen und Umgebung (NVS), die Jungen Grünen (Stand Drucklegung des Flyers)

Ohne Magnesium geht gar nichts ...

60% des Magnesiums in unserem Körper findet man in den Knochen, knapp 30% im Bindegewebe, vor allem in der Leber und in der Muskulatur. Unser Körper hat vorrätig und verwaltet rund 20-30g reines Magnesium.

Funktionen

Magnesium ist immer dort zu finden, wo Kalzium benötigt wird:

- im Energie-Stoffwechsel
- wichtig für die Funktionen des Herzmuskels
- ist für den Aufbau von Knochen und Zähnen elementar
- regelt die Durchlässigkeit der Zellmembrane im ganzen Körper
- für die Nerven: Reguliert das Zusammenziehen und Erschlaffen der Muskulatur und die Funktionen des Zentralnervensystems.

Vorkommen in der Nahrung

Sojamehl, Gerste, Reis, Weizenkleie, Sonnenblumenkerne, Schokolade, Weizenvollkornbrot, Linsen, Weizenkeime, Walnüsse, Haselnüsse, Mandeln, verschiedene Mineralwasser, Spinat und Banane.

Auswirkungen von Magnesiummangel

- Störungen des Kalzium-Magnesium-Phosphor-Verhältnisses (Knochen, Muskeln, Nerven)
- Muskelzittern und Muskelkrämpfe
- Übererregbarkeit, Schlaflosigkeit und Konzentrationsmangel
- Störungen der Herzfunktion, Arteriosklerose, Durchblutungsstörungen
- Depressionen, Übelkeit und Immunabwehr

Ursachen von Mangelzuständen

- Unzureichende Zufuhr über die Nahrung,
- Vitamin B Mangel



- Erkrankungen des Magen-Darmtraktes (Resorptionsstörungen, verminderte Aufnahme)
- Leistungssport, Ausdauersport
- Psychischer und physischer Stress
- Wachstum, Schwangerschaft und Stillzeit
- Einnahme von bestimmten Medikamenten

Empfohlene Magnesiumzufuhr pro Tag

Frauen:

Prävention 400mg, Therapie 300-1500mg

Männer:

Prävention 300mg, Therapie 300-800mg

Anwendungsgebiete, wo Magnesium besonders wichtig ist

Alterszucker, Harnsteine, Herzkrankheit, Bluthochdruck, Muskelkrämpfe und -zucken, Migräne, Menstruationsstörungen, in der Schwangerschaft, Stillzeit und bei Stress.

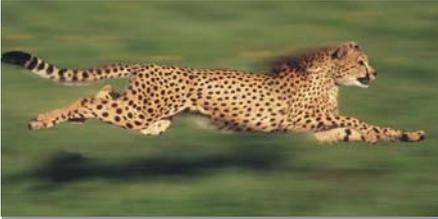
Hochdosierte Vitalstoffpräparate wie Magnesium, Kalzium und die B-Vitamine erhalten Sie, zusammen mit einer Beratung in der Lachen Drogerie.



dynamisch

flexibel

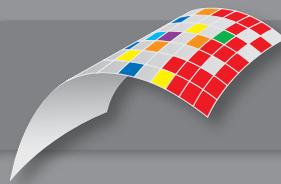
kompetent



Auf die Dynamik des Marktes antworten wir entsprechend – in jeder Hinsicht.

Hohe Flexibilität schafft Zufriedenheit beim Kunden.

Zu einer umfassenden Kompetenz gehören Herz, Verstand – und modernste Technik.



E-Druck

dynamisch - flexibel - kompetent

E-Druck AG PrePress & Print
Lettenstrasse 21, 9016 St.Gallen
Telefon 071 246 41 41
andreas.feurer@edruck.ch
www.edruck.ch

Inserate

CAMPI AG
BAUUNTERNEHMUNG



Als technischer Leiter bei CAMPI AG lege ich grossen Wert auf genaues, sauberes Arbeiten sowie termin- und kostengerechtes Ausführen Ihrer Aufträge.

Wolfgang Berlinger, eidg. dipl. Steinmetzmeister
Technischer Leiter bei CAMPI AG seit 2008

Hochwachtstrasse 28 · 9000 St.Gallen · Tel 071 277 42 49

www.campiag.ch

Endlich!

Glanzlichter der Sammlung

ab 21. Januar 2017
im Kunstmuseum St.Gallen

Mehr Platz, mehr Kunst! Nach dem Auszug des Naturmuseums kann das Kunstmuseum seine bedeutende Sammlung dem Publikum endlich in angemessener Form präsentieren. Unschätzbare Meisterwerke vom Mittelalter bis zur Gegenwart, die meist in den unterirdischen Schatzkammern ein heimliches Dasein fristeten, werden nun in spannenden Abfolgen und Gegenüberstellungen dauerhaft gezeigt.



*Claude Monet: Palazzo Contarini Venedig, 1908,
Foto: Sebastian Stadler 2014, Kunstmuseum St.Gallen*

Grosszügige Schenkungen haben die St.Galler Sammlung jüngst mit einer Vielzahl hochkarätiger Werke erweitert. Ein Schwerpunkt dieser Neuzugänge liegt bei den Alten Meistern, die diese erste Dauerausstellung prominent eröffnen: Von Heinrich Iselins spätgotischer Skulpturengruppe Marienkrönung (um 1500) aus Konstanz führt die altmeisterliche Spur über die Renaissance in Köln und Flandern zu den faszinierenden Landschaften und Stillleben aus Hollands «Goldenem Zeitalter» im 17. Jahrhundert. Den italienischen Barock vertritt eine Reihe eindrücklicher Charakterköpfe, allen voran Federico Baroccis Hl. Sebastian (um 1590/95). Glanzlichter bilden sodann die klassischen Positionen der französischen und deutschen Malerei im 19. Jahrhundert: Eugène Delacroix' Romantik, Gustave Courbets Realismus, Camille Corots Freilichtmalerei,

Carl Spitzwegs Idyllen, der Idealismus von Arnold Böcklin und Anselm Feuerbach. Augenschmaus pur und auf höchstem Niveau garantiert der Impressionismus mit Lovis Corinth und Max Liebermann in der deutschen, mit Camille Pissarro, Alfred Sisley und Pierre-Auguste Renoir in der französischen Ausprägung – natürlich einschliesslich Claude Monets weltberühmtem Palazzo Contarini, Venedig (1908). Ferdinand Hodler und die Kunst um 1900 beschliessen die eindrückliche Parade von Meisterwerken – an der Schwelle zur Moderne. Fortsetzung folgt ...

Öffnungszeiten

Di – So 10-17 Uhr

Mi 10-20 Uhr

Mo geschlossen

www.kunstmuseumsg.ch



Ein neues Jahr mit spannenden Veränderungen

Miriam Siegle. Nicht nur die Jahreszahl hat sich geändert, auch in unserer Organisation hat und wird sich auf dieses Jahr einiges tun. So übergab unser langjähriger Zugführer Donat Kuratli pünktlich zum Jahreswechsel um 00.00Uhr seinen Zug 4 der Kompanie West an seinen bis anhin Stellvertreter und ab 1.1.2017 neuen Zugführer Lorenz Hefti.



Werkstattbrand

Den letzten Einsatz im Jahr 2016 bestritten die Berufsfeuerwehr gemeinsam mit der Milizfeuerwehr Anfang Dezember an der Zürcherstrasse 279a. Beim Eintreffen der Feuerwehr stand die Garage in Vollbrand. Die Löscharbeiten wurden durch die Einsturzgefahr des Gebäudes erheblich erschwert und dauerten bis spät in die Nacht. Danke Kameraden, trotz eisiger Temperaturen und langer Einsatzzeit zeigten wir spitze Teamarbeit! Gemäss der Kapo St. Gallen wurde der Brand fahrlässig verursacht.

Silvester

Während die einen Kameraden mit ihren Familien und Freunden an Silvester anstiessen, standen 16 Feuerwehrfrauen und -männer verschiedener Kompanien im Einsatz und sicherten mit der alljährlichen Klosterwache das vielbesuchte UNESCO-Weltkulturerbe. Erfreulicherweise kam es auch dieses Jahr zu keinem Zwischenfall. Einen grossen Dank an das engagierte Detachement sowie die angenehme Zusammenarbeit mit Polizei und Sicherheitsdienst.

Wechsel

Nach 21 Dienstjahren mit unzähligen Feuerwehrstunden trat Kompaniekommandant Patrick Bölsterli in den wohlverdienten

Feuerwehr-Ruhestand. Für diese lange Dienstzeit gebührt Patrick unser grösster Dank. Es war definitiv nicht immer einfach, verschiedene Charaktere zu führen und viele Meinungen unter einen Hut zu bringen.

Sein Nachfolger ist ab 2017 unser ehemaliger Zugführer Zug 4, Donat Kuratli. Wir danken ihm für seine wertvolle Zeit mit uns als Zugführer. Mit ihm konnten wir zu einem einsatzkräftigen, stark motivierten Zug wachsen, welcher auf hohem Niveau arbeitet und gemeinsam die Herausforderungen in den Übungen sowie Ernstesätzen erfolgreich meistert. Für Donats Zukunft im neuen Amt wünschen wir von Herzen alles Beste, viel Geduld und Erfolg – wir freuen uns, ihn ab und zu an unseren Übungen begrüßen zu dürfen.

Wir heissen Lorenz als unseren neuen Zugführer ebenso herzlich willkommen und freuen uns, dass er diese Verantwortung übernommen hat. Bereits als Zugführer-Stellvertreter hat sich gezeigt, dass er weiss, wie der Zug „tickt“, wo bei jedem einzelnen die Stärken liegen und welche Verbesserungen anzugehen sind.

An folgenden Tagen üben wir oder haben Rapporte: 25.1./8.2./14.2./18.2./1.3./8.3./17.3./14.3./18.3./21.3./25.3./3.4./5.4.

Ihre Milizfeuerwehr St. Gallen West
Hptm Donat Kuratli



jugendsekretariat

Offene Jugendarbeit West

Das Team der Offenen Jugendarbeit West wünscht allen Bewohnerinnen und Bewohnern des Lachenquartiers und auch unseren jugendlichen Treffbesucherinnen und Treffbesuchern ein frohes neues Jahr. Mit viel Freude blicken wir auf das Jahr 2017, welches hoffentlich so spannend sein wird wie 2016. Der stattgefundenen Umzug brachte Neuerungen mit sich: die Büroräumlichkeiten der Offenen Jugendarbeit, sowie der Offenen Arbeit mit Kindern befinden sich seit November 2016 in der Papiermühle. Auch der Mädchentreff West konnte im November seine Türen für die Mädchen in der Papiermühle öffnen. Die Mädchen freuten sich sehr über die neuen Räumlichkeiten und engagierten sich sehr beim Einräumen und Gestalten des neuen Treffs.

Wer die neuen Räumlichkeiten der Offenen Jugendarbeit West und des Mädchentreffs besichtigen möchte, ist herzlich dazu eingeladen am Tag der Offenen Tür, am 18.02.2017 zwischen 11 bis 15 Uhr, in der Papiermühle vorbeizuschauen.

Dieses Jahr werden personelle Wechsel auf jeden Fall einige Veränderungen mit sich bringen:

Ich, Jessica Nilsson, werde Ende Januar aus privaten Gründen nach Zürich



ziehen und habe mich deshalb im Oktober schweren Herzens auch dazu entschieden, beim Jugendsekretariat zu kündigen. Vor zwei Jahren hatte ich das grosse Glück, direkt nach Abschluss meines Studiums zur Sozialpädagogin die Stelle als Jugendarbeiterin anzutreten. Als Leiterin des Jugendtreffs lollypop im Lachenquartier konnte ich sehr viele wertvolle Erfahrungen für meine berufliche Zukunft sammeln. Auch die Zusammenarbeit



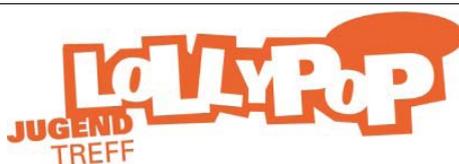
Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen

ab der 5. Klasse

Mittwoch 14 - 17 Uhr
Freitag 17- 20 Uhr

neu:

Kräzernstrasse 79
9015 St.Gallen
071 224 42 20



Treffpunkt für Jugendliche

ab der 6. Klasse

Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 18 - 20Uhr
Freitag 18 - 22 Uhr
Sonntag 14 - 18 Uhr (1x/Mt.)

Rechenstrasse 5
9000 St.Gallen
071 277 28 67
lollypop@stadt.sg.ch



Biwi

Mich kann man mieten!

Zürcherstrasse 432
9015 St.Gallen
071 311 24 04
biwi@stadt.sg.ch



innerhalb des Teams der Offenen Jugendarbeit West habe ich stets als sehr konstruktiv und wertschätzend empfunden. Die direkte Arbeit mit den Jugendlichen hat mir enorm viel Freude bereitet und mich jeden Tag vor neuen Herausforderungen gestellt. Tragfähige Beziehungen zu jungen Menschen aufzubauen, ihnen Räumlichkeiten zu bieten in denen sie ihre Freizeit gestalten können, sie in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen zu unterstützen und sie dort abzuholen wo sie gerade stehen, haben mich als Jugendarbeiterin ausgemacht. Ich habe gemerkt, wie wichtig es für viele Jugendliche ist, sich ausserhalb der Schule oder dem Elternhaus an einem überdachten Ort mit ihren Peergroups treffen zu können. Ein Jugendtreff bietet Raum für wichtige informelle Bildungsprozesse, die den Jugendlichen den Übergang in die Erwachsenenwelt erleichtern. Junge Menschen durch diese (meist) turbulenten Jahren zu begleiten und ihre Bedürfnisse ernst zu nehmen, ist

mir ein grosses Anliegen. Umso schwerer fällt es mir, mich nun bald zu verabschieden. Abschied nehmen von einem einzigartigen, sehr professionellen und zugleich familiären Team, aber auch von wundervollen Jugendlichen, die ihr Dankeschön an unsere geleistete Arbeit immer wieder auf ihre ganz eigene Art und Weise zum Ausdruck bringen. Bedanken möchte ich mich hiermit auch herzlich bei allen Vernetzungspartnern und Eltern, mit denen ich den Kontakt pflegen durfte.

Nichtsdestotrotz freue ich mich sehr auf meinen neuen Lebensabschnitt in Zürich und vor allem, dass mir mein Traumberuf als Jugendarbeiterin dort noch erhalten bleibt.

Ich danke Jessica für Ihren super Einsatz zum Wohle der Quartierjugendlichen und wünsche ihr alles Beste in Zürich.

Pius Jud, Präsident QV Lachen

midnight:sport
st.gallen
jeden Samstag, 20-23 Uhr
für Oberstufenschüler/innen

Turnhalle Schönau:
29. Oktober 2016
bis 17. Dezember 2016
Turnhalle Buchental:
14. Januar 2017
bis 25. März 2017
mehr Infos unter 071 224 41 40
oder willi.buehler@stadt.sg.ch

Stadth St.Gallen
jugendsekretariat

jugendsekretariat
Offene Arbeit mit Kindern
Stadth St.Gallen

OPEN SUNDAY
ST.GALLEN WEST

JEDEN SONNTAG

Entdecke diverse Spiele und Sportarten in der Turnhalle. Komm doch vorbei!

Jeden Sonntag von 13.30 bis 16.30 Uhr
30. Oktober 2016 bis 2. April 2017
(ausser 25. Dezember, 1. und 8. Januar)
Turnhallen Schönau, Zürcher Strasse 99
Für alle Kinder der 1. bis 6. Primarstufe
Kostenlos und ohne Anmeldung möglich
Turnbekleidung und Hallenschuhe mitnehmen

Offene Arbeit mit Kindern
jugendsekretariat
Schwerdgrasse 14
Postfach 345
9004 St.Gallen
071 224 44 64 oder
079 624 77 14
nathalie.lloret@stadt.sg.ch
www.js.stadt.sg.ch



Kinderlokal tiRumpel

Mittwochs Kinderatelier

Wir starteten nach den Herbstferien wieder im Kinderlokal. Nach unseren Werbebesuchen in den beiden Schulhäusern hatten wir erstmals mehr als 50 Kinder an einem Nachmittag. Der Raum schien aus allen Nähten zu platzen, zum Glück konnten wir den Vorplatz auch nutzen und so verteilte sich die grosse Kinderschar gut. Eine lebendige, vielfältige Indoor-saison hat erfolgreich gestartet. Nebst viel Freiraum entstehen bei geführtem Angebot jeweils feine Zvieri, es wird mit Textilien hantiert, gemalt, viele Weihnachtsdekorationen und Geschenke sind entstanden und viele eigenen Ideen wurden umgesetzt.

Maitli-und Buebetreff

Auch in den anderen Treffs sind die Kinderzahlen gestiegen. An die 20 Mädchen/Buben besuchen jeweils das Kinderlokal. Da wird gebastelt, gebacken, Wellness gemacht, gekämpft, geträumt, getanzt, gesungen, Theater gespielt.. Die Kinder geniessen den Freiraum ohne ‚das andere Geschlecht‘ sichtlich. Für unsere Arbeit ist es auch sehr wichtig, in etwas kleineren Gruppen zu arbeiten. Dabei können wir gezielter auf die einzelnen Kinder eingehen.

Tag der Kinderrechte

Mit einem Flashmob mit etwa 80 Kreidemalenden Kindern auf dem Bärenplatz und einer Kinderdisco im Flon feierten wir den Tag der Kinderrechte am 19. November 2016. Ein voller Erfolg.

tiRumpel-Topf albanisch, arabisch, asiatisch
An folgenden Samstagen kochen die Kinder im



Kinderlokal
tiRumpel
Stahlstrasse 3
9000 St.Gallen

www.tirumpel.ch

tiRumpel

071 277 27 87
info@tirumpel.ch

Die regulären Öffnungszeiten während der Schulzeit

Kinderatelier

Mittwoch, 14 bis 17 Uhr, Waldaupärkli
Für alle Kinder von 4 bis 12 Jahren.

Maitlitreff (von 4 bis 12 Jahren)

Donnerstag, 15 -17.30 Uhr, Stahlstrasse 3

Buebetreff (von 4 bis 12 Jahren)

Freitag, 15 – 17.30 Uhr, Stahlstrasse 3

tiRumpel Topf

jeden zweiten Samstag, die Daten sind auf
www.tirumpel.ch

tiRumpel gemeinsam ein feines Mittagessen jeweils 10.30 bis 13.30 Uhr: 11.2./18.2./4.3./18.3./1.4.
Maximale Platzzahl 20 Kinder. Von 4 bis 12 Jahren.
Pünktlich kommen! Plätze werden verlost.

Hauptversammlung vom Verein tiRumpel

Am 22.2. um 19.30 Uhr findet die HV des Vereins tiRumpel statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Verein

Das Kinderlokal tiRumpel ist ein Verein. Neue Mitglieder und jegliche Form der Unterstützung sind sehr erwünscht! Gerne auch freiwillige Mithilfe!

Informationen zur Brache Lachen :
www.brachelachen.ch



Schon immer gab es Menschen ohne Humor

Wie die folgenden Zeitungsausschnitte aus dem Jahre 1896 beweisen, gab es bereits im vorletzten Jahrhundert zwei Menschengruppen: solche mit Humor und solche ohne ...

Im Tagblatt wird die spassige Umzugs-idee des damaligen Karneval-Komitees in allen Einzelheiten angekündigt: Der geplante Bau der Sântisbahn (wohlgemerkt das nie vollendete Bahnprojekt Appenzell-Wasser-auen-Sântis) sollte mit einem „grandiosen Festumzug“ gefeiert werden.

Doch aus dem Spass wurde „bitterer“ Ernst, als der damalige appenzellische Nationalrat Sonderegger dem Karnevalsprinz mit einer Anklage drohte, weil er das Sântisbahnprojekt diskreditiere... („Seit wann hat man in Appenzell einen Scherz nicht mehr ertragen?“, fragte sich da der Journalist.) Doch bereits am Tag danach gab das Tagblatt Entwarnung: Der Herr Nationalrat Sonderegger verzichtete auf eine Anklage und wünschte dem Komitee sogar gutes Gelingen.

Ob das Projekt, also der Karnevalsumzug wirklich ein Erfolg geworden ist, lässt sich leider nicht herausfinden. Darüber ist dann nicht mehr berichtet worden.

Das Sântisbahnprojekt Appenzell-Wasser-auen-Sântis wurde jedoch, wie man weiss, nur bis Wasserauen realisiert. Aus heutiger (touristische) Sicht eigentlich schade. Man stelle sich vor: eine Zahnradbahn von Wasserauen auf den Sântis ... wäre doch cool!

Folgender Artikel war im St.Galler Tagblatt am 8. Januar 1896 zu lesen:

Briefkasten der Redaktion.

Wegen anderweitigem Stoffandrang musste das Feuilleton verschoben werden.

1896er Karneval in St. Gallen.

Vorläufige Anzeige.

Der löblichen Einwohnerschaft der Stadt St. Gallen, sowie unseren werthen Nachbarn der Kantone Appenzell der äusseren und inneren Rhoden beehren wir uns die vorläufige Anzeige ergebenst zu machen, dass die schon längst projektierte

Appenzell-Weisbad-Sântisbahn

ihrer Vollenbung entgegengeht und dass das großartige Werk am **Fasnachtsmontag**, den 17. Februar nächsthin, in Anwesenheit der Vertretung der verschiedensten Behörden, der berühmtesten Ingenieure etc. der **amtlichen Kolaudation** unterbreitet und am **Fasnachtsdienstag**, den 18. Februar, dem **Betrieb und öffentlichen Verkehr**, verbunden mit **grossen Eröffnungsfeierlichkeiten**, Festzug etc., übergeben wird.

Ueber die Bahn selbst seien folgende orientierende Mitteilungen gemacht:

1. Länge der Bahn, Anlage und Platz der Vorkellung.

Die Länge beträgt 100 Meter. Die Linie beginnt beim Anfange des Trottoirs (Speiservorstadt) mit der Station Appenzell bis zum Restaurant „Bad“, um dann die Station Weisbad zu erreichen, von wo aus, bei 35 Proz. Steigung, das Zahnradsystem in Anwendung kommt, bis die Linie im 2. Stocke des Herrn Metzger Brunber die Station Sântis erreicht. — Die Stationen sind: Appenzell, Weisbad, Meglisalp (Station z. Wasserfassen), Wagenlucke und Sântis. Infolge der Ertrungenschaften der modernen Technik und als deren niedagewesener Triumph kann das ganze Trace geradlinig und ohne alle Kurven ausgeführt werden.

2. Finanzierung.

Nachdem das Obligationenkapital beisammen ist, handelt es sich noch um die Aufbringung des Aktienkapitals. Als leuchtendes Beispiel der Solidität für andere Bahnbauten gelangen die Aktien erst unmittelbar vor und während dem Bau zur Ausgabe, sind dafür aber à fonds perdu, also die denkbar sicherste Anlage. Es gelangen **Aktien von 50 Rp. und 1 Fr. per Stück** al pari zur Emission und die Emissions- oder Bezugsquellen werden später bekannt gegeben.

3. Personelles (Komitees etc.):

Herr Baumeister Joseph Liner, Erbauer und Präsident des Bahnkomitees.

„ Mechaniker Emil Sieber, Chef des Maschinenellen.

„ Adolf Semadini, Aktuar des Finanzwesens unter Beihilfe von Herrn Guyer-Zeller in Zürich.

Tit.!

Da in der Stadt St. Gallen schon manches Jahr dem verehrlichen Publikum am Fasnachtsdienstag nichts geboten wurde, haben wir uns, aufgemuntert von verschiedenen Celebritäten, zu obiger Unternehmung entschlossen, überzeugt, nicht nur der Einwohnerschaft von St. Gallen, sondern auch derjenigen ihrer Umgebung einen recht fröhlichen und genussreichen Fasching zu bereiten. Unsere diesmalige Leistung wird diejenige vom Fasnacht-Dienstag 1883 weit überragen, da wir mit unserer inländischen Seiltänzertruppe, die sich in der Speiservorstadt produzierte, so ungeheure Sensation zu Stadt und Land unter riesigem Volksandrang erregten und nach Abzug der vielen Kosten dem „Tagblatt“ einen Reinertrag von Fr. 78 zu Gunsten der damaligen Rheinüberschweintenten überweisen konnten, die dasselbe dann mit bestem Dank quittierte.

Diesmal soll ein allfälliger und hoffentlicher Reinertrag einem gemeinnützigen Zwecke der Stadt St. Gallen zufallen, ein Grund mehr, dem großartigen Unternehmen alle Sympathien zuzuwenden.

Wir hegen daher die Hoffnung, die geehrte Einwohnerschaft von St. Gallen werde unserm Unternehmen schon bei

Wart quitierte.

Diesmal soll ein allfälliger und hoffentlicher Reinertrag einem gemeinnützigen Zwecke der Stadt St. Gallen zufallen, ein Grund mehr, dem großartigen Unternehmen alle Sympathien zuzuwenden.

Wir hegen daher die Hoffnung, die geehrte Einwohnerschaft von St. Gallen werde unserm Unternehmen schon bei der Aktienzeichnung die wohlverdienten Sympathien zuwenden und ihren Ruf, verkehrspolitisch fortschrittlicher als die Vereinigten Schweizerbahnen zu sein, aufs Neue schlagend bestätigen, denn eine Stadt, die keinen Sinn für Verkehrs-Fortschritt hat, ist eine tote Stadt.

Die gleiche Hoffnung hegen wir auch in Bezug auf die Bevölkerung von Appenzell A.-Rh. und zwar umso mehr, als ihr erst kürzlich von der obersten Gerichtsbehörde des Bundes der Anteil an der Säntis Spitze zugesprochen worden ist, was wir ihr von Herzen gönnen und nur wünschen, sie, die Spitze, wäre aus lauter Gold, damit der Anteil noch wertvoller wäre.

Neben den Aktienzeichnungsstellen werden später auch die ausführlichen Programme über die imposanten Eröffnungsfeierlichkeiten, den grandiosen Festumzug durch die Stadt zc. in den Tagesblättern mitgeteilt.

In etlichen Tagen wird dem Tit. städtischen Bauamt die Disposition gemacht. Uffällige Reklamationen gegen das Projekt wollen sofort dem Präsidenten unter der Adresse "Bureau des Verwaltungsrates der Säntisbahn im Weißbad" zugesandt werden.

In der nochmaligen Erwartung, uns bestens zu unterstützen, zeichnet mit aller Hochachtung

Im Namen des Verwaltungsrates:

Der Generaldirektor und Präsident des Organisationskomitees für eine Säntisbahn:
Hermann Ebner.

Freitag, 11. Januar 1896

Prinz Karneval auf der Anklagebank!

Herr Nationalrat Sonderegger in Appenzell hat das Komitee für den Karnevalscherz betr. Säntisbahn mit gerichtlicher Klage bedroht, falls es sein Programm nicht widerrufe; denn das Säntisbahnunternehmen werde dadurch diskreditiert.

Seit wann mag man in Appenzell einen Scherz nicht mehr ertragen, besonders da es sich durchaus nicht darum handelt, das Projekt in Lächerlichkeit zu ziehen, sondern ihm eher zu nützen?

Uebrigens braucht man blos den Ioscu Schäfer Prinz Karneval auf die Anklagebank zu schleppen, um das Karnevalsunternehmen „ungeheuer“ populär zu machen!

Es wird sich auch ganz nett im Festzuge als Gruppe ausnehmen: der lustige Prinz und hinter ihm der Scharfrichter von Innerrhoden mit Gefolge.

„Chöpfä ond's Chöntli schida!
Doch nicht!“

Samstag, 12. Januar 1896

Es ist geschiedter ja!

Herr Nationalrat Sonderegger erklärt im „St. Galler Tagblatt“, daß er darauf verzichte, dem hiesigen Karnevals-komitee wegen der Säntisbahnaufführung den Prozeß anzuhängen und wünscht gutes Amusement zu der Aufführung.

Das Komitee kann also das betr. Schreiben zu den Karnevalsakten legen.



Prinz Karneval im Bug des Narrenschiffes: Fasnachtsumzug 1928, auf der Lämmli-brunnstrasse



SUTTER AG

H O L Z B A U

Mingerstrasse 12 9014 St.Gallen 071 277 11 57

Türen und Fenster
Vordächer
Treppen und Geländer
Wintergärten
Balkone und Verglasungen
Schaufenster
Brandschutztüren
Einbruchhemmende Türen
Chromstahlarbeiten
Reparaturen

Schlosserei

Metallbau

Stöckle AG

St.Josefen-Str. 32, St.Gallen
Filiale Teufen
Fax Nr.
info@stoeckleag.ch

071 278 62 55
071 278 62 55
071 278 63 12

Inserate

Kunstmuseum – Textilmuseum
Stiftsbibliothek – Naturmuseum
Historisches und Völkerkundemuseum
Museum im Lagerhaus – **Kunst Halle**



Immer da, wo Zahlen sind.



Gratis in alle St.Galler Museen
mit der Raiffeisen Debit- oder Kreditkarte.

raiffeisen.ch/museum

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank St.Gallen

**Schmutziger Donnerstag, 23. Februar**

- 05.00 Öffnung Fasnachtsbeiz Waaghaus
 06.00 Aagugge auf der Neugassbühne
 10.30 Apéro, Fasnachtsgesellschaft im Waaghaus
 17.00 Beginn Guggenpräsentationen
 18.30 Fasnachtsbeiz in der Kellerbühne:
 Reservation: info@fasnachtsg.ch
 Abend Gassen- und Beizenfasnacht in der
 Altstadt, Freinacht in der Fasnachts-
 beiz im Waaghaus

Freitag, 24. Februar

- 18.30 Öffnung der Fasnachtsbeiz in der
 Kellerbühne
 19.19 Bruggen: Monsterkonzert der
 Guggen vor der kath. Kirche
 St.Martin - anschl. Beizenfasnacht
 19.59 Maskenball im Adler St. Georgen.
 Motto: Dirty Friday, Maskenprämierung
 20.00 Dampf im Kessel: Fasnachtsabend
 in der Lokremise mit Einlagen von
 Schnitzelbängglern, Guggen, Föbüs
 20.00 Winkeln: Grosser Maskenball, Kreuzsaal

Samstag, 25. Februar

- 13.30 Winkeln: Kinderfasnacht im Kreuzsaal
 13.30 Kinderfasnacht im Restaurant Militär-
 kantine
 14.00 Kinderfasnachtsumzug in Bruggen
 14.14 Kinderfasnachtsumzug in Halden
 17.00 Öffnung Fasnachtsbeiz im Waaghaus
 17.30 Kirche St.Mangen: Vernarrt X.
 Gottesdienst von und für Narren
 18.30 Fasnachtsbeiz in der Kellerbühne

- 19.30 Gugge-Föbü-Umzug durch die
 Altstadt: Gallusplatz, Marktgasse
 20.00 Föbü-Verschuss beim Vadiandenkmal
 20.00 Bruggen: Ohrenball im Schulhaus
 Engelwies, Maskenprämierung

Sonntag, 26. Februar

- 11.00 Öffnung Fasnachtsbeiz im Waaghaus
 14.00 **26. St.Galler Fasnachtsumzug**
 Besammlung und Abmarsch ab
 Güterbahnhofstrasse,
 Route: Vadianstrasse-Rösslitorplatz-
 Multergasse-Bärenplatz-Marktgasse-
 Vadian-Marktplatz, Eintritt frei

Rosenmontag, 27. Februar

- 19.30 Pfarreiheim Bruggen: Monsterkonzert,
 Bar, Tanzmusik

Dienstag, 28. Februar

- 15.00 Kinderfasnacht und Fasnachtsbeiz im
 Waaghaus
 20.00 Uusgugge im Waaghaus

**Auftrittsorte der
 Schnitzelbänggler**

Bäumli, Bierfalken, Draht-
 seilbähnli, am Gallusplatz,
 Papagei, Wetzi's Trübli,
 Zeughaus, zur alten Post,
 zum goldenen Leuen,
 zum goldenen Schäfli,
 Weinlokal 1733



Weitere Informationen finden Sie unter www.fasnachtsg.ch. Viel Vergnügen!



«Die Valida hat eine klare Aufgabe.
Als soziales Unternehmen überwinden
wir gesellschaftliche Grenzen.»

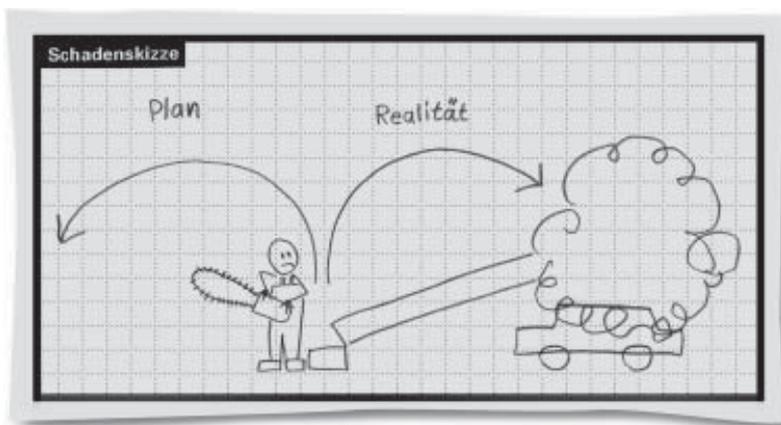
Beda Meier, Direktor der Valida

Aus V wie Verantwortung

Die Valida bewegt sich – von einer sozialen Institution, die Menschen mit Unterstützungsbedarf gut versorgt, zum sozialen Unternehmen, das ihre gleichberechtigte Teilnahme an der Gesellschaft sicherstellt. Mit starken Leistungen in drei Bereichen: Arbeit und Ausbildung, Wohnen und Freizeit sowie Produktion und Dienstleistungen. www.valida-sg.ch

valida

Valida. Das soziale Unternehmen.



081204A01GA

Was immer Ihnen auch passiert, wir helfen Ihnen schnell und unbürokratisch aus der Patsche.

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Walter Renzetti
Agentur St. Gallen-West
Zürcherstrasse 33
9000 St. Gallen
Telefon 071 277 71 70

Die Apotheke
in Ihrem Quartier



Wir beraten Sie gerne
Gesund bleiben.

Gesund werden.

West Apotheke, 9013 St.Gallen
Dr. med. et dipl. Pharm. Stephan Zahner
Arzt und Apotheker ETH
Zürcherstrasse 31, Postfach
Tel. 071 277 33 88, Fax 071 278 57 57



carvelo2go – innovative Mobilität in St. Gallen

Elektrische Cargo-Bikes eignen sich perfekt für den Transport von Waren oder Kleinkindern. Sie sind umweltfreundlich, sparen Platz, fördern die Bewegung und machen Spass. Wer von diesen Vorteilen profitieren will, sich aber kein eigenes Cargo-Bike anschaffen möchte, hat jetzt in St. Gallen die Möglichkeit eines zu leihen. Über die Sharing-Plattform für elektrische Cargo-Bikes „carvelo2go“, kann nach einer einmaligen und kostenlosen Registrierung ganz einfach und unkompliziert eines von sieben verfügbaren Cargo-Bikes gebucht werden. Einmal reserviert, wird das Bike gegen Barzahlung bei einem sogenannten carvelo2go-Host – einem Kleinbetrieb, der den Akku und den Schlüssel des Cargo-Bikes verwaltet, abgeholt.

Die Betriebe nutzen das Cargo-Bike auch selbst. So sagt zum Beispiel Rachel Jans vom St. Galler Tierladen: „Das Bike zu mieten ist einfach und praktisch, ob zum Einkaufen oder für einen schönen Tagesausflug - eine super Idee. Wir benutzen das Cargo-Bike aber auch für unser Geschäft und beliefern unsere Kunden in St. Gallen persönlich mit Tierfutter und Accessoires.“

In St.Gallen sind nebst dem Tierladen an der St. Georgen-Strasse 73 folgende Betriebe als Hosts mit dabei:

- **Militärkantine**
Kreuzbleicheweg 2, 9000 St. Gallen
- **Bäckerei Ruppeiner**
St. Georgen-Strasse 58, 9000 St.Gallen
- **Velo Legi**
Rorschacherstrasse 221, 9000 St.Gallen
- **Veloplus**
St. Jakob-Strasse 87, 9000 St.Gallen
- **L'Ultimo Bacio**
Poststrasse 14, 9000 St.Gallen
- **müller – lebe deinen genuss**
Guisanstrasse 95, 9010 St.Gallen

Eingebettet ist carvelo2go in die Schweizer Lastenrad-Initiative «carvelo» der Mobilitätsakademie AG und des Förderfonds Engagement Migros. Partner des Projekts sind die Stadt St.Gallen, der TCS St.Gallen-AI, der VCS St.Gallen/Appenzell, ProVelo Region St.Gallen sowie die Agglo St.Gallen-Bodensee. Nebst St. Gallen sind auch die Städte Bern, Basel und Vevey bei carvelo2go mit dabei. Die Ausweitung auf weitere Schweizer Städte folgt bereits im Frühjahr 2017.

Weitere Informationen: www.carvelo2go.ch





blumen TSCHOPP

Blumen Tschopp AG, Feldlistrasse 11, 9000 St. Gallen
Tel. 071 277 59 27, www.blumen-tschopp.ch



**Gemalte Blumen
duften nicht**

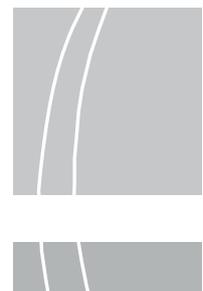
Inserate

Bei **Herold Taxi**
weiss jeder mit wem er
fährt... **2222 777**



coiffure noser

zürcher strasse 46
9000 st.gallen
telefon 071 277 34 24



Bon

gültig bis
28. 2.



Magnesium Biomed
alle Sorten, mit Bon
20% Rabatt

Alles für Ihr
Wohlbefinden -
Beratung inklusive



LACHEN DROGERIE
Zürcher Str.27 | St. Gallen
278 26 23 | lachen-drogerie.ch



Stellungnahme des QV Lachen gegen die Überbauung der Sömmerliwiese

Egoismus? Nein Weitblick!

Der Quartierverein Lachen wehrt sich ganz entschieden gegen eine teilweise Überbauung der Sömmerliwiese. Sein Vorstand empfiehlt daher für die Abstimmung vom 12. Februar ein **Ja zur Initiative**, die die ganze Wiese der Grünzone zuweisen und damit langfristig schützen will. Der Quartierverein **lehnt im Weiteren den Gegenvorschlag der Stadt für eine teilweise Umzonung und eine teilweise Überbauung ab.**

Der Quartierverein Lachen ist grundsätzlich in keiner Weise gegen den Ausbau von Tagesbetreuungen. Für seinen Vorstand sind diese Einrichtungen sehr wichtig und leisten wertvolle Arbeit zum Wohl unserer Kinder. Vor zwei Jahren hat die Stadt das Lachenquartier aber mit einem „Geschenk“ überrascht. Ohne jede Anfrage wurde im stillen Kämmerchen ein gemeinsamer Neubau für die Tagesbetreuungen der Schulhäuser Feldli und Schönenwegen auf der Sömmerliwiese geplant. Die Stadt habe viele weitere Standorte geprüft, aber die Sömmerliwiese sei der einzig mögliche Ort für diesen Neubau, erfuhr man an einem Infoabend. Das war eine Überraschung: Im Quartier hatte nie jemand damit gerechnet, dass die Stadt selber auf die Idee kommen könnte, eine Spielwiese teilweise zu überbauen. Dies ist möglich, weil die Sömmerliwiese heute der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen zugeteilt ist.

Der Vorstand des Quartiervereins ist der Meinung, dass die Sömmerliwiese nicht der einzige, sondern für die Stadt einfach der billigste und bequemste Ort für so ein Projekt ist. Das Bauland gehört der Stadt bereits, ist also gratis. Darüber hinaus ist es nach Eröffnung des Neubaus auf der grünen Wiese möglich, den heutigen Standort des Tageshorts Gerbeweg als Bauland zu Geld zu machen. Den Neubau für die Tagesbetreuung am Gerbeweg zu bauen, gehe nicht, da so ein Haus nicht drei- oder vierstöckig sein könne, heisst es bei der Stadt

gegen diesen Standort. Für den Quartierverein ist das ein vorgeschobenes Argument.

Der Vorstand des Quartiervereins Lachen findet, dass die Stadt eine andere Lösung für den Neubau der Tagesbetreuung suchen muss als einen Neubau auf der grünen Spielwiese. Unser Quartier zählt zu den am dichtesten überbauten Gebieten in St.Gallen. In den vergangenen Jahren mussten zudem sehr viele Vorgärten Neu- und Ausbauten von Häusern oder auch Parkplätzen weichen. Deshalb muss in der Lachen jedem Quadratmeter Grünfläche grösste Sorge getragen werden. Und natürlich nicht nur hier: Wenn man den Zonenplan zur Hand nimmt, stellt man mit Erschrecken fest, dass über ein Dutzend Spielplätze und Pärklein in der Zone für öffentliche Bauten liegen. Ist es auch dort nur eine Frage der Zeit, bis auf diesen Arealen städtische Bauprojekte realisiert werden sollen?

Für den Vorstand des Quartiervereins Lachen stellt sich in Zusammenhang mit dem Bauprojekt und der Abstimmung vom 12. Februar aber auch die Frage, ob es wirklich Sinn macht, bis zu 180 Kinder aus zwei Schulquartieren an einem Ort zu betreuen? Wohlgermerkt handelt es sich dabei um Kinder aus dem Stadtteil vom Hölzli/Schoren bis zur Oberstrasse. Morgens um 7 Uhr geht der Betrieb in der Tagesbetreuung los. Um 07.30 Uhr müssten die Kinder vom Hort ein erstes Mal über die Zürcher Strasse zum Schulhaus Schönenwegen. Nach dem Unterricht müssten sie über diese Hauptachse zurück zur Tagesbetreuung und zum Mittagessen, am frühen Nachmittag wieder über die Strasse zur Schule, danach wieder zurück zum Hort... Das bedeutet, dass einzelne Kinder bis zu sechsmal pro Tag die vielbefahrene Hauptstrasse überqueren müssten. Das ist unzumutbar! Der Vorstand des Quartiervereins Lachen ist deshalb ganz dezidiert der Meinung, dass die Tagesbetreuung in die Nähe ihres Schulhauses gehört. Dies insbesondere auch, weil diese Betreuungsform ja auch ein erster Schritt hin zu Tagesschulen sein könnte.



EINTRITT FR.5.00



4.02.2017

**MZH ENGELWIES
9014 ST. GALLEN**

AB 18 JAHREN

**RIETHÜSLI-GUGGE
PARTY**

MONSTERKONZERT MIT 300 GUGGERN

GASTGUGGERN



Räbä-Forzer Thal
Schlosshübler Biarglen
Vollgashöcker Hedangen
Schlössli Gugge SG
Ziegenhütter Hertsau

Roräheizär Rorschach
Gassärasaler Rorschach
Räblüds Rorschacherberg
Tüfelfestusare Wil
Voll-Gas-Chlöpfer Wiezikon

Top Stimmung mit DJ Party Marty.
Bekannt aus Tschuggen Hütte Arosa,
Alp 7, und der TV Sendung The Bachelorette.

TÜRÖFFNUNG 18.30 UHR

Inserate

Bettssysteme - Bettdecken - Bettwäsche - Bettreinigung



Thönig traumhaft
schlafen

Thönig AG - Zürcherstrasse 85 - 9014 St. Gallen
Telefon +41(71)277 14 16 - www.thoenig.ch

- : Unterhalt
- : Steildach
- : Flachdach
- : Fassaden
- : Balkonverglasung
- : Hebemittel
- : Velux
- : Solar

DÄCHER · FASSADEN · SOLAR

merz+egger UU

St.Gallen : Telefon 071 31 000 41 : www.merzegger.ch

Gartenkinder gesucht!

Dieses Frühjahr starten in St.Gallen an fünf Standorten Kurse für kleine Stadtgärtner. Kinder der ersten bis fünften Klasse können in Freizeitkursen erste Erfahrungen im Anbau von Gemüse machen. Was braucht es alles damit die Rüebli wachsen? Wie sind die Bodenlebewesen mitverantwortlich am fruchtbaren Boden? Wie kommt die Pflanze zu ihren Nährstoffen? Die Antworten auf diese und weitere Fragen erfahren die Kinder beim Arbeiten im eigenen Beet. Die Ernte können die stolzen Gärtner natürlich mit nachhause nehmen.

Ende März starten die Kurse und dauern bis zu den Herbstferien.

Kursort	Kurstag	Kurszeit	Leitung	Kontakt
Heiligkreuz, Schule Heimat	Mittwoch	13.30-15.00h und 15.30-17.00h	Peter Trümpy	peter.truempy@bluewin.ch
Lachen, Brache Lachen	Mittwoch	13.30-15.00h und 15.30-17.00h	Sibylle Fitze	sibyllefitze@yahoo.com
Riethüsli, Ruckhalde	Montag	13.30- 15.00h	Aline Bürgi	aline.buergi@gmx.ch
	Mittwoch	13.30-15.00h und 15.30-17.00h	Regina Hofstetter	r.hofstetter@bioterra.ch
Winkeln, Schule Hof	Montag	16.00-17.30h	Regina Hofstetter	r.hofstetter@bioterra.ch
Winkeln, Schule Kreuzbühl	Montag	16.00-17.30h	Aline Bürgi	aline.buergi@gmx.ch

Anmeldeschluss: 26. Februar 2016 (Teilnehmerzahl begrenzt)

Kurskosten: 100.-

Kursdaten: 20 Kurstage in den Woche 13 – 39,
während den Ferien und Feiertagen fällt der Unterricht aus.

Links: www.gartenkind.ch, www.facebook.com/gartenkind

Anmeldung: direkt bei der jeweiligen Leitung,
Weitere Informationen folgen nach Eingang der Anmeldung



MORANT

Strassenbau + BauTechnik

- Vorplätze und Strassen
- Belagseinbau
- Pflästerungen
- Kanalisationen
- Werkleitungen
- Betonsanierungen
- Graffitischutz

9000 St. Gallen | morant.ch



kreis wasser

Ihr Sanitär-Spezialist
Haustechnik, Umbau und Sanierung
Planung und Neubau, Kundendienst

Kreis Wasser AG
Sanitäre Anlagen
Moosstrasse 52
9014 St. Gallen
T 071 274 20 74
info@kreiswasser.ch
www.kreiswasser.ch
Reparaturservice 24 Std.

Wir bewegen Wasser



Seit über 100 Jahren im Baugeschäft.

- > Neubauten > Umbauten > Renovationen
- > Fassaden > Isolationen > Kundenarbeiten

Baugeschäft Bärlocher AG

Schuppisstrasse 3 | 9016 St.Gallen | T 071 282 49 49 | F 071 282 49 40 | www.baerlocher-bau.ch

Alles aus einer Hand – Auto Klarer AG

Das müssen Sie wissen!

Es herrscht reges Treiben an der Gröblistrasse 14 in St. Gallen/Bruggen gleich neben der bekannten und gleichnamigen Klarer Fenster AG. Der über Jahre gewachsene Kundenkreis bringt sein Fahrzeug für mechanische Arbeiten, den Service, MFK oder wenn es mal eine Beule gegeben hat in die neue Lackiererei/Spenglerei. Von Ausbesserungsarbeiten bis zur Ganzlackierungen wird alles ausgeführt.

Vieles ist neu in der Garage

Geführt wird sie nun durch den Nachwuchs. Patrik Klarer löst nach über 30 Jahren seinen Vater Pius Klarer ab. „Wir haben mit der Übergabe an die junge Generation sehr viel für die Zukunft der Garage investiert“, betont Senior-Chef Pius Klarer. So zum Beispiel in die neue Lackiererei, die sich etwas weiter nach hinten versetzt an derselben Strasse befindet. „Unserem Motto: Alles aus einer Hand, können wir nun vollumfänglich gerecht werden“, unterstreicht Junior-Chef Patrik Klarer, der den Betrieb mit seinen vier Mitarbeitern leitet. Für ihn ist die Garage seine zweite Heimat. Schon als Knirps verbrachte er seine freie Zeit in der Garage seines Vaters. Der Apfel fällt also nicht weit vom Stamm und aus Hobby und Leidenschaft wurde der Beruf.

AutoKlarerAG

Die sehr moderne Carrosseriewerkstatt und das Lackierwerk sind die ideale Ergänzung zur bestehenden Garage und komplettieren somit



Patrik Klarer übernimmt die Auto klarer AG von seinem Vater Pius, der das Geschäft seit über 30 Jahren aufgebaut hat und führte. Das Fachwissen vom Senior bleibt dem ganzen Team weiterhin erhalten.

die Gesamtdienstleitung. „Wir bieten alles an, so wie die Grossen es auch tun. Vielen Leuten ist das noch nicht so bekannt“, sagt Patrik Klarer. Oft seien Kundinnen und Kunden vom Gesamtpaket überrascht. Überrascht kann die Kundschaft auch vom Service sein. Familiär geht es hier zu und her, denn allen ist der persönliche Kontakt zu den Kunden sehr wichtig. So passiert es denn auch, dass viele Kunden schon seit über 20 Jahren ihr Fahrzeug und auch ihre geliebten Oldtimer an die Gröblistrasse 14 in St.Gallen/Bruggen bringen. Und das nicht nur aus Sympathie.

Kontakt:

Auto Klarer AG
Herr Patrik Klarer
Gröblistrasse 14
9014 St. Gallen
071 / 277 77 20 / info@klarer-garage.ch
www.klarer-garage.ch





	Ansprechperson	Auskunft	Lokalität	Zeit ...
AON Akkordeonorchester Nagel	Roland Diethelm Oberwiesstr. 8 9033 Untereggen	071 860 04 03 aonsg@bluewin.ch www.aonsg.ch	Gantamt	Proben am Montag 19.45-21.45 h
Blauring St.Otmar	Silja Balmer, Hiltystr. 7a	071 277 67 53	Paradiesstr. 40	Samstag 14.00 h
Bürgerturnerchörli St. Gallen	Peter Jenni Obertrasse 281a 9014 St. Gallen	071 278 12 92	Rest. Hirschen St. Fiden	Dienstag, 20.15 h
Chor zu St.Otmar (Kirchenchor)	Hanspeter Etter Solitüdenstr. 36	071 277 45 20	Pfarrzentrum St.Otmar	Probe am Mittwoch 20 h
CEVI St.Gallen	Sekretariat Irène Saxer	071 222 11 22 info@cevisg.ch	Florastrasse 14	Siehe www.cevisg.ch
Eltern-Kind-Singen St.Galler Singschule	Tamara Fuster-Kuster	071 411 81 59	Schule St.Fiden Oststr. 11a	Montag und Donnerstag
ELKI-Turnen	Angela Genziani Isenringweg 9 9000 St.Gallen	071 535 37 35	Turnhalle Schönenwegen	Freitag 17.45 – 18.30 Uhr
Familiengarten-Verein Feldli	Stefan Meyer Engelwiesstr. 5a		Vereinshaus im Areal	
Familiengarten-Verein Waldau	Joe Hildebrand Maletic Nevenko	071 222 89 53 079 826 76 33	Schönauweg	
Frauengemeinschaft St.Otmar	Erika Sutter Ruhsitzstr. 51	071/277 22 42		Halbjahrespro- gramm
FrauenLachen	Carola Zünd Gallusstr. 34	071 222 41 56 carola.zuend@kathsg.ch	Kinderlokal tiRumpel Stahlstr. 3	siehe in diesem Heft
Frauenturnriege St.Gallen-West	Hedy Bartmann	071 277 16 54 hedy.bartmann@bluewin.ch	Turnhalle 1 Schönau	Montag 18.45 – 20.15 h
Gemeinde von Christen	Kurt Zellweger www.gvc-stgallen.ch	071 277 81 64 kzellweger@bible.ch	Stahlstr. 7	Gottesdienst Sonntag 09.30 h
Gymnastikgruppe St.Gallen-West	Jolanda Bader	071 278 32 06	Turnhalle Buchwald, Hodlerstrasse	Montag 20.15 h
Jugendarbeit St.Otmar	Philipp Wirth www.yesprit.ch	071 277 66 70 philipp.wirth@yesprit.ch	Paradiesli Paradiesstr. 40	
Jugendtreff LollyPop		071 277 28 67	Rechenstr. 5	siehe Jugendseite
Jungwacht St.Otmar	Vital Lenggenhager Weidmannstr. 9	071 277 68 03 079 286 26 64 v.lenggenhager@gmx.ch	Grenzstr. 10	Samstag, 14.00 h
Kinder- und Jugendarbeit Lachen/Vonwil		071 278 30 68	Oberstr. 298	Büropräsenz Di/Do 16-18 h
Netzwerk Familie St. Otmar	Philipp Wirth	071 277 66 70 079 230 76 67 philipp.wirth@yesprit.ch	Grenzstr. 10	siehe Programm
Royal Rangers 56	Lukas Fitze 071 311 84 34 079 261 32 22	071 272 13 30 lukas.fitze@sunrise.ch / http://www.pfimisg.ch/rr/	Postfach 230 Zürcherstr. 68b 9013 St.Gallen	jeweils samstags, alle zwei Wochen, siehe Homepage
Männerriege BTV	René Frontsch	071 311 42 10 rfh@ch.ibm.com	Turnhalle Schönau	Do, 18.30-20 h
Männervereinigung St.Otmar	Markus Egger	079 351 92 20		Halbjahres- programm
Otmarmusik	Otmarmusik St.Gallen Postfach 106 9008 St. Gallen	Präsident: Pascal Gemperle 079 335 17 70 info@otmarmusik.ch	Gantamtsaal	
Pfadfinder St.Otmar	Michael Stamm	079 521 50 98 michael.stamm.sg@bluewin.ch	Paradiesstr. 40	Samstag 14.00 h
Pfimi-Kirche Waldau St.Gallen	Markus Stucky	071 272 13 30 www.pfimi-sg.ch	Postfach 230 Zürcherstr. 68b 9013 St.Gallen	Sonntag 09.45 h



	Ansprechperson	Auskunft	Lokalität	Zeit ...
Quartierkompost Waldau	Clemens Giesinger	071 277 34 08 079 763 78 33	Kompostanlage Waldau	
Quartiernachrichten Redaktion/Inserate	Pius Jud Fürstenlandstr. 45	079 797 36 68 pius.jud@bluewin.ch		6 Ausgaben (siehe Impressum)
Quartierverein Lachen	Pius Jud Fürstenlandstr. 45	079 797 36 68 pius.jud@bluewin.ch		
Schulhaus Feldli	Bruno Broder	071 277 67 18 bruno.broder@stadt.sg.ch	Rosenfeldweg 9	
Oberstufenzentrum Schönau	Rolf Breu	071 277 34 15 rolf.breu@stadt.sg.ch	Schönaustr. 82	
Rock & Pop Center	Helmuth Hefti, Leiter Musikschule St.Gallen	071 224 59 59	Rock Pop Center Vonwilstr. 41 9000 St.Gallen	
Schulhaus Schönenwegen	Kathrin Holzer	071 277 38 13 katrin.holzer@stadt.sg.ch	Zürcherstr. 67	
Spielgruppe Dreikäsehoch	Claudia aus der Au Burgstr. 14 9000 St. Gallen	071 277 77 78 claudia.stark@bluewin.ch	Paradiesstr. 40	
Spiel- und Jassgruppe	Helene Hasler Zentralstr. 4	071 277 41 36	Pfarreizentrum St.Otmar	Montag 14-17 Uhr
SpiKi-Spielgruppe Hoseschnopf	Franziska Fischer Zürcherstr. 164	079 703 39 73 SG_hosechnopf@gmx.ch	Zwyszigstr. 16	Mo-Mi 9-11 Uhr Do 14-16 Uhr Fr 9-11 Uhr
Hilfe und Betreuung Pro Senectute	Birgit Janka	071 227 60 14 birgit.janka@sg.pro-senectute.ch	Davidstr. 16 9001 St.Gallen	Mo bis Fr 08.00 – 10.00 h
Spitex West	Hilda Sager	071 278 78 01 info@spitex-west.ch	Fürstenlandstr. 142	
Seniorenrat der Stadt St.Gallen	Gerd Piller Dreilindenhäng 16 9000 St.Gallen	079/243 04 46 gerd.piller@bluewin.ch		nach Absprache: Antragsformular beim Präsident QV erhältlich
Senioren-Turngruppe Pro Senectute	Pro Senectute Regionalstelle Davidstrasse 16 9001 St. Gallen	071 227 60 28 st.gallen@sg.pro-senectute.ch	KGH Lachen Burgstr. 104	Mittwoch, 08.30 bis 09.30 Leitung: Monika Gut Martha Temprana
stimmix	Marianne Neff-Gugger 071 352 62 92	www.stimmix.ch	KGH Lachen Burgstr. 104	Montag 19.30 Uhr
Frauensportverein St.Otmar St.Gallen	Verena Thüler Zwyszigstrasse 15 9000 St. Gallen	071 277 62 44 verena.thueler@bluewin.ch	Pfarrsaal St.Otmar und Feldlturnhalle	Dienstag 09.45-10.45 h 19.15-20.15 h 20.30-21.30 h
Frauen Korbballgruppe KB	Lydia Menet Zwyszigstr. 28	071 277 05 67	Turnhalle Feldli	Montag 20.00 – 21.45 h
Tageshort Gerbeweg	Susanna Gerber	071 277 49 39	Gerbeweg 15	Mo – Fr
Tageshort Schönenwegen	Peter Lutz	071 499 22 82	Zürcherstr. 65	Mo – Fr
Tennisclub St. Otmar	Manuel Tiziani	071 222 66 40 manuel.tiziani@otmartennis.ch www.otmartennis.ch www.facebook.com/otmartennis	Ahornstrasse 12 9000 St. Gallen	von April bis ca. Ende Oktober
Theatergruppe St.Otmar	Clara Weibel Dufourstr. 139	071 277 59 69 www.theatergruppe-stotmar.ch		Mo/Do 20.00–22.00 h
the tunes Chor für junge Erwachsene	Arbeitsstelle kirchl. Jugendarbeit Webergasse 2	071 222 64 60	Pfarreizentrum St.Otmar	Probe: Mo 19.45 h
Tröckneturm-Vermietung	Hansjörg Schmid	071 274 57 37	Tröckneturm	nach Absprache
TSV St.Otmar Gymnastik / Spiel	Marcel Janes Zschokkestr. 8	071 277 44 64	Turnhalle Feldli	Freitag 20.15-21.45 h
Valida	Direktion Beda Meier	071 424 01 01	Zwyszigstr. 28	
Vinzenzkonferenz St.Otmar-Riethüsli	Isabel Ammann- Akermann Lilienstr. 15a	071 277 63 01 isabelammann@bluewin.ch		



Gospelklänge von the weps an zwei Benefizkonzerten

Nach intensiver Probearbeit sind wir wieder mit dem neuen Gospel-Repertoire **Spirit of Joy** zurück.

Dieser „Geist der Freude“ prägt unseren Chor wie auch die Proben. In diesem Sinne tragen wir es nach aussen und bereiten vielen Menschen mit unseren Liedern Freude. Aber nicht nur das; die Kollekte der beiden Benefizkonzerte kommt einer sozialen Institution in St.Gallen zugute.

Drum lasst uns den Frühling mit Gospelklängen einläuten und dabei anderen Menschen Freude bereiten!

Reservieren Sie sich diese beiden Daten:

Benefizkonzerte

Freitag 17. März, 20 Uhr

Samstag 18. März, 17 Uhr

in der evang. Kirche Bruggen

Wir freuen uns auf Sie!



Sozialdienst Zentrum

FrauenLachen

Begegnung und Kontakte mit Frauen

Wir kochen, backen, stricken, nähen, basteln und essen miteinander. Und wir tauschen uns aus über Fragen des Alltags und des Lebens allgemein.

Nächste Treffen

Freitag, 20.1./10.2./24.2./10. 3./23.3./7.4./5.5./19.5./26./16.6./29.7.

Zeit

09.00-11.00 Uhr

Ort

Kinderlokal tiRumpel, Stahlstr. 3

Das Angebot ist kostenlos.

Es ist keine Anmeldung nötig.

Kontakt

Carola Zünd, Sozialdienst Zentrum
071 224 05 33/carola.zuend@kathsg.ch
sozialdienste.kathsg.ch



KINDERFLOHMARKT

Schulkinder von der Schule Schönenwegen laden zum 4. Kinderflohmarkt ein

▶ **Freitag, 24. März 2017**

17:00 – 19:00 Uhr

- ▶ Ort: Aula des Schulhauses Schönenwegen
- ▶ Imbissstand und Getränke laden zum Verweilen ein
- ▶ Verkaufssachen: Spielsachen, Kinderkleider bis Grösse 164, Kinderschuhe, Kindersportartikel, Bücher, Games/DVD bis 12 Jahre usw.

Es organisiert das Elternforum Schulhaus Schönenwegen



Pflegeheim St. Otmar

Schönauweg 5
9000 St. Gallen
071 274 47 47
info@otmarsg.ch
www.otmarsg.ch

Einladung zu folgenden öffentlichen Veranstaltungen im OTMAR-Café (oder im Saal):

Mittwoch, 1. Februar 15.00 – 16.00

Klassisches Konzert mit dem Menotti Trio, Wien, zwei Violoncelli und Klavier

Mittwoch, 15. Februar 14.30 – 16.00

Geburtstagsparty

mit Alleinunterhalter Fredi Ott

Freitag, 24. Februar ab 14.30 Uhr

FASNACHT mit dä Riethüsli-Guggä



Sonntag, 5. März 15.00 - 16.00 Uhr

TAG DER KRANKEN

mit dem Seniorenorchester St. Gallen

Freitag, 10. März 15.00 - 16.00 Uhr

Duett Elena Fastovski

Piano, Dimitri Sharkov, Gesang

Programm: Weltraumreise

Donnerstag, 23. März 9.30 – 11.30

Verkauf von Schuhen

„Heim Service“, P. Schibler, Comfortschuhe



Herzlich
willkommen
in der



Sonntag

Gottesdienst um 9.45 Uhr, parallel dazu
Kinderhort und Kindergottesdienst

Unter der Woche

verschiedene Angebote für Kinder, Teenies,
Jugendliche, Erwachsene und Senioren

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch
an der Zürcher Strasse 68 b.*

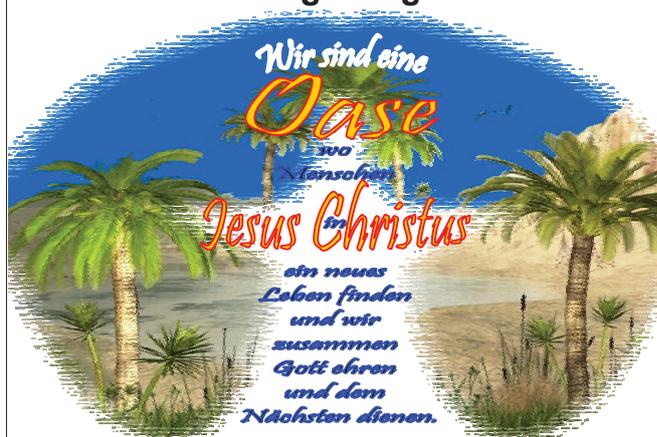
Büro 071 272 13 30/www.pfimi-sg.ch
info@pfimi-sg.ch



Gemeinde von Christen

Stahlstr. 7, 9000 St. Gallen

www.gvc-stgallen.ch



Wir begrüßen Sie herzlich zu:

- **Gottesdienst** jeden Sonntag 09.30 Uhr parallel altersgerechtes Kinderprogramm
- **Unter der Woche** Kleingruppen, Gebet & Kurse
- **Weitere Infos:** Tel. 071 277 81 64 (Büro)
kzellweger@bible.ch



Abschieds-Gottesdienst

Pfarrer Klaus Stahlberger

Der Abschiedsgottesdienst findet am Sonntag, 12. Februar um 10.00 Uhr in der Kirche Bruggen statt. Im Anschluss lädt die Kirchgemeinde zum Apéro in der Kirche und zum Mittagessen ins Kirchgemeindehaus Lachen ein. Es wird ein Fahrdienst von Bruggen nach Lachen eingerichtet. Wir bitten Sie, sich zum Anlass bis am 9. Februar anzumelden. Für unsere Planung: Bitte teilen Sie uns telefonisch oder per Mail mit, wenn Sie an Apéro+Mittagessen oder nur am Apéro teilnehmen möchten. Anmeldungen an: 071 277 12 60 oder christine.wymann@straubenzell.ch

Für die Durchführung des Anlasses suchen wir noch freiwillige Helferinnen und Helfer fürs Tischen, Abspülen und Aufräumen. Es werden verschiedene Crews gebildet, Sie können also trotzdem Mitfeiern. Wenn Sie uns gerne unterstützen möchten, dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme unter der Telefonnummer 071 277 12 60.

Weltgebetstag

Am 3. März 2017 findet im Kirchgemeindehaus Lachen der Weltgebetstag statt. In diesem Jahr laden uns die Philippinen ein. Katholische und reformierte Frauen aus unserer Gemeinde gestalten den Gottesdienst nach der Liturgie philippinischer Frauen zum Thema: „Bin ich ungerecht zu Euch?“

18.30 Uhr Philippinischer Apéro
19.00 Uhr Vorstellung des Landes
19.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst

Abschluss-Gottesdienst Kindertageslager

Am Karfreitag, 14. April um 10.00 Uhr feiern wir den Abschluss-Gottesdienst des Kindertageslagers. Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Regula Hermann, dem Kindertageslagerteam und den Kindern gestaltet. Die ganze Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen.

Mittagstisch im KGH Lachen

Montag, 6. Februar/6. März 12.00 Uhr. Das Mittagessen mit dem Dessert und den Getränken kostet Fr. 8.-. Wenn Sie nicht gut zu Fuss sind, haben Sie die Gelegenheit, mit dem Auto abgeholt zu werden. Bitte dafür am Montag zwischen 8.00 Uhr



Pfarrerin Regula Hermann

071 277 70 18

regula.hermann@straubenzell.ch

Sozialdiakonischer Dienst Urs Meier

071 272 60 70 urs.meier@straubenzell.ch

Bitte telefonische Anmeldung!

Mesmerin Christine Wymann

071 277 12 60

christine.wymann@straubenzell.ch

Verwaltung und Sekretariat

Burgstrasse 102 071 272 60 72

verwaltung@straubenzell.ch

sekretariat@straubenzell.ch

www.straubenzell.ch

Bürozeiten: Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr

und 10.00 Uhr anrufen: Telefon 071 277 12 60, Christine Wymann, Mesmerin.

Jassnachmittag im KGH Lachen

Alle 14 Tage wird in gemütlicher Runde gejasst. Die nächsten Daten sind, 6./20. Februar und 6./20. März um 14.00 Uhr.

Seniorenachmittag im KGH Lachen

Am Mittwochnachmittag 15. Februar, um 14.30 Uhr. Das Seniorentheater spielt das Stück "Blueme chömed nie älle!"

Ökumenisches Kindertageslager 2017

Das Lager findet vom Montag, 10. bis Donnerstag, 13. April, jeweils von 9.30 bis 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Lachen in der Burgstrasse 104 statt. Unter dem Thema "Indianer" wird in Gruppen zum Thema gebastelt, Geschichten erzählt, Abenteuerliches erlebt und vieles mehr. Eingeladen sind alle Kinder vom 2. Kindergartenjahr bis zur 6. Klasse. Anmeldungen liegen ab Mitte Februar aus oder bei Regula Hermann, 071 277 70 18, regula.hermann@straubenzell.ch (Anmeldeschluss 19. März.)



Pfarreianlässe

29. Jan. 09.30 Gottesdienst (Chor zu St.Otmar)
1. Feb. 19.00 Maria Lichtmesse mit Kerzensegnung und Blasiussegen
5. Feb. 09.30 Gottesdienst mit Austeilung Agatha Brot
21. Feb. 19.00 Missionsgruppe HV
25. Feb. 18.30 Abendlob zu St.Otmar
26. Feb. 09.30 Gottesdienst Männerschola (Chor zu St.Otmar)
1. März 19.00 Eucharistiefeier Aschermittwoch
- 3-4. März. 24-Stunden-Gebet mit der Herz-Jesu-Gebetsgruppe
8. März 15.00 Hauptversammlung Herz-Jesu- Gebetsgruppe
12. März 10.30 Ökumenischer Gottesdienst, anschl. Suppenmahl, St.Otmar
15. März 09.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung
18. März 16.30 Eucharistiefeier zum Josefsfest (Chor zu St.Otmar) im Josefshaus
25. März 18.30 Abendlob zu St.Otmar
26. März 09.30 Gottesdienst Rosenaktion (Chor zu St.Otmar, Frauenschola)
2. April 17.00 Versöhnungsfeier
9. April 09.30 Palmsonntag: Familiengottesdienst mit Erstkommunikanten

Frauengemeinschaft

24. Jan. 19.30 Einfach singen" (PZ)
15. Feb. 14.30 Besuch historischer Polizeiposten, St. Gallen
14. März 09.00 Besinnungshalbtag im PZ

Männervereinigung

8. März 18.45 Manne-D(Tankstelle) Kirche, anschl. HV (Pfarreizentrum)
- 21.3-11.4. MVSTO: jeweils, 19.30 Uhr, Exerzitien im Alltag für Männer („nach innen-nach aussen“ - Visionen des Bruder Klaus), wöchentliche Zusammenkunft am Dienstag (Pfarreizentrum)



Pfarrei St. Otmar

Kontakt St.Otmar

Hanspeter Wagner, Pfarreibeauftragter

071 277 34 36 hanspeter.wagner@kathsg.ch

Markus Krüsi, Sekretariat

Grenzstr. 10 Tel 071 277 20 55

Fax 071 278 66 91

pfarramt.st.otmar@kathsg.ch / www.stotmar.ch

Gottesdienste

Sonntagsgottesdienst

Sonntag 09.30 Eucharistiefeier Kirche St.Otmar

Sömmerli (Haus Lilienfeld, Cafeteria)

10.2. 09.30 Eucharistiefeier

17.3. 09.30 Eucharistiefeier

Pflegeheim St. Otmar

 jeweils 15.00 Uhr

Eucharistiefeier: 26.1./2.2./23.2./2.3./23.3.

Kommunionfeier: 19.1./9.2./16.3.

Alters- und Pflegeheim Josefshaus

jeden Donnerstag, 16.30 Eucharistiefeier

2.3. Maria Lichtmess

18.3. 16.30 Josefsfest mit Chor zu St. Otmar

Jugend und Familien

17. Feb. 17.00 Ministranten Sämtispark
25. Feb. 11.00 Kindersegnungsfeier mit Brotsegnung (Kathedrale)
4. März 10.00 Eltern-Kind-Tag (Pz) Erstkommunikanten
19. März 10.30 Erlebnistag und Öffentliches Ja zur Firmung (Dom)
26. März Familientag (Pfarreizentrum)
30. März 19.30 Firmung: Begegnung mit Firmspender Guido Scherrer

Quartiernachrichten Lachen: Inserate-Auftrag 2017

Alle zwei Monate berichten die Quartiernachrichten über Aktualitäten und Aktivitäten im Quartier.

Nr	Monate	Redaktionsschluss	Auslieferung ab
1	Januar/Februar	Fr, 13. Januar	Di, 24. Januar
2	März/April	Fr, 24. März	Di, 4. April
3	Mai/Juni	Fr, 26. Mai	Di, 6. Juni
4	Juli/August	Fr, 4. August	Di, 15. August
5	September/Oktober	Fr, 22. September	Di, 3. Oktober
6	November/Dezember	Fr, 10. November	Di, 21. November

Unsere Preise sind bereits seit 17 Jahren dieselben und Ihre Inserate sind auch auf unserer Homepage enthalten.

Bitte kreuzen Sie **direkt in der untenstehenden Tabelle** Ihren Inserate-Auftrag an:

Formate	1 x inserieren	3 x inserieren	6 x inserieren
Ganze Seite / A 5 (hoch 132x188)	400.- Fr.	390.- Fr.	380.- Fr.
Halbe Seite / A 5 (hoch 61x188 / quer 132x94)	225.- Fr.	215.- Fr.	205.- Fr.
Drittel Seite / A 5 (quer 132x63)	140.- Fr.	130.- Fr.	120.- Fr.
Viertel Seite / A 5 (hoch 95x66 / quer 132x47)	115.- Fr.	110.- Fr.	105.- Fr.
Sechstel Seite / A 5 (quer 132x31)	80.- Fr.	75.- Fr.	70.- Fr.

auf oranger Umschlagseite im Heft

Für Inserate auf der orangen Umschlagseite berechnen wir einen Zuschlag von 20 % der obigen Preise.
Die Rechnungsstellung erfolgt im Frühling des laufenden Jahres oder nach Auftragserteilung.

Falls Ihr Inserat **nicht** in allen Ausgaben erscheinen soll, kreuzen Sie bitte die gewünschten Insertionstermine an:

Nummer 1	<input type="checkbox"/>	Nummer 4	<input type="checkbox"/>
Nummer 2	<input type="checkbox"/>	Nummer 5	<input type="checkbox"/>
Nummer 3	<input type="checkbox"/>	Nummer 6	<input type="checkbox"/>

Inserat gemäss vergangenem Jahr

Bitte nehmen Sie bezüglich Inseratevorlage Kontakt mit mir auf.

Absender/in – Inserent/in

Name _____

Adresse _____

Tel/Mail _____

Ort/Datum _____ Unterschrift: _____

Bitte bis Anfang Dezember senden an:

Pius Jud, Redaktion Quartiernachrichten
 Fürstenlandstrasse 45, 9000 St.Gallen
 079 797 36 68, pius.jud@bluewin.ch



Quartierverein Lachen

Präsident

Pius Jud Fürstenlandstr. 45
079 797 36 68 pius.jud@bluewin.ch

Vizepräsident

Ruedi Preisig Föhrenstrasse 1
071 277 33 44

Kassierin

Andrea Lämmlin Föhrenstrasse 2
071 278 51 38

Quartiernachrichten

Redaktion/Gestaltung/Fotos/Inserate

Pius Jud Fürstenlandstr. 45
079 797 36 68 pius.jud@bluewin.ch

Druck

E-Druck AG Lettenstrasse 21
071 426 41 41 9016 St.Gallen

Redaktionsschluss	Auslieferung
QN 1 Fr, 13. Jan.	ab Di, 24. Jan.
QN 2 Fr, 24. März	ab Di, 4. April
QN 3 Fr, 26. Mai	ab Di, 6. Juni
QN 4 Fr, 4. Aug.	ab Di, 15. Aug.
QN 5 Fr, 22. Sept.	ab Di, 3. Okt.
QN 6 Fr, 10. Nov.	ab Di, 21. Nov.

Unsere Anlässe 2017

- Fr, 31. März 19.00 HV QV Lachen in der VALIDA
- Mai/Juni Blumenwettbewerb
- Fr, 9. Juni „Quartierwooscht“
- Sa, 26.8. Kinderflohmarkt, Waldaupärklifest
- Sept-Nov Theateraktion
- Fr, 8.12. ab 18 Uhr / Advents-Soppe

Die Quartiernachrichten Lachen werden mit 3000 Exemplaren gratis im Quartier verteilt und an 150 offizielle Adressen und Auswärtige versandt.

Unsere Homepage: www.qv-lachen.ch

Mitgliedschaft im Quartierverein Lachen

Ich/wir möchte/n gerne Mitglied werden: *Jahresbeitrag: Einzelperson Fr. 20.-
Familie Fr. 30.-*

Frau Herr Familie

Familienname/n _____

Vorname/n _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____



Einsenden an: Pius Jud Fürstenlandstr. 45 9000 St.Gallen

P.P.

9013 St.Gallen 13

Post CH AG

WIR HELFEN IHNEN
GERNE: **071 277 33 44**

fehr
transporte

Muldenservice › Kippertransporte › Kies-, Sand-
und Betontransporte › Belagtransporte ›
Kranarbeiten › Winterdienst › Spezialfahrzeuge

Fehr Transport AG › Föhrenstrasse 1 › 9000 St.Gallen › www.fehrtransporte.ch

Wir suchen ein Häuschen oder eine Wohnung (gerne Kauf,
evtl. Miete) oder ein paar m² **Bauland** für ein Mini-Haus

Am liebsten hier in unserem Quartier, in dem wir schon viele Jahre
zu Hause sind. Aber wir sind auch für anderes offen ...

Wir freuen uns über **Hinweise/Angebote** an:

Astrid Gmünder & Mac Baertsch – astridgmuender@bluewin.ch / 071 278 57 67



Kosmetische Fusspflege
Fussreflexzonenmassagen
Hot Stones

wohlfühlfüäss

Simone Moser
Sömmerlistrasse 11
9000 St.Gallen

T 071 277 20 49
M 079 623 96 28



von Mensch zu Mensch...
St.Gallen

Blumen Lachen - 9000 St.Gallen
Zürcher Str.33
Telefon 071 278 66 56
www.blumenlachen.ch

